

Der „Neuro-Weg“ zu Wellness und Leistung

- 1** VOXX HPT löst eine sehr präzise Neuroreaktion in Rezeptoren an der unteren Fußseite und anderen Körperregionen aus.
- 2** Die sensorische Unterteilung des PNS bringt Informationen von den Rezeptoren zum Hirnstamm und zum ZNS.
- 3** Hirnstamm und ZNS verarbeiten, integrieren und verteilen Informationen und Befehle basierend auf den Informationen der Rezeptoren.
- 4** Das PNS überträgt Befehle vom ZNS und Hirnstamm zum SoNS und ANS, die Steuerung und Reaktionen in verschiedenen Funktionen auslösen.
- 5** Befehle an SoNS und ANS haben direkte Auswirkungen auf:

Vestibuläres System	Motorische Steuerung,
Balance	Körperhaltung
Räumliche Orientierung	Herzfrequenzregelung
Propriozeption	Kontrolle der
Atemwegskontrolle	Skelettmuskulatur
	Flucht oder Kampf
	Reaktionszeit
	Schmerzregulation
- 6** Der Benutzer sieht Verbesserungen in Balance, Stabilität, Kraft, Ausdauer, Reaktionszeit, Schmerzlinderung, Energie, Erholungszeit, Körperhaltung





ZENTRALES NERVENSYSTEM

Das zentrale Nervensystem (ZNS) besteht aus Gehirn und Rückenmark und ist verantwortlich für die Integration, Verarbeitung und Koordination von sensorischen Daten und motorischen Befehlen.

3 HIRNSTAMM

Der Hirnstamm besteht aus dem Mittelhirn, Pons, Medulla und der retikulären Formation. Der Hirnstamm spielt eine Rolle bei der Leitung. Das heißt, alle Informationen, die vom peripheren Nervensystem zum Großhirn und Kleinhirn (ZNS) und umgekehrt weitergeleitet werden, müssen den Hirnstamm durchqueren. Der Hirnstamm hat integrative Funktionen, die an der Kontrolle des Herz-Kreislauf-Systems, der Atemwege, der Schmerzempfindlichkeit, der Wachsamkeit, der Erkenntnis und des Bewusstseins beteiligt sind.

Diese Bereiche des Gehirns und die zahlreichen damit verbundenen Kerne unterstützen und kontrollieren die vielen Funktionen des vegetativen und somatischen Systems, wie z.B. das Gleichgewichtssystem, die räumliche Orientierung, die Propriozeption, die Atmungskontrolle, die Körperhaltung, die Herzfrequenzregulierung, die Kontrolle der Skelettmuskulatur, die Flucht oder den Kampf, die Reaktionszeit und die Schmerzregulierung.

Die Informationsverarbeitung umfasst die Integration und Verteilung von Informationen im ZNS und im Hirnstamm.



PERIPHERES NERVENSYSTEM

Das periphere Nervensystem (PNS) umfasst das gesamte neuronale Gewebe außerhalb des ZNS.

2

Die sensorische Teilung des PNS bringt Informationen von Rezeptoren in peripheren Geweben und Organen zum Hirnstamm / ZNS.

4

Der motorische Teil des PNS überträgt motorische Befehle vom ZNS / Hirnstamm zu peripheren Geweben und Systemen.



Somatische Sinnesrezeptoren bieten Positions-, Berührungs-, Druck-, Schmerz- und Temperaturempfindungen.

Spezielle Sinnesrezeptoren sorgen für Geruchs-, Geschmacks-, Seh-, Gleichgewichts- und Gehörsinn.

Viszerale Sinnesrezeptoren überwachen die inneren Organe.

Rezeptoren sind sensorische Strukturen, die Veränderungen in der inneren oder äußeren Umgebung erkennen.



Das somatische Nervensystem (SoNS) steuert die Kontraktion der Skelettmuskulatur.

Das autonome Nervensystem (ANS) sorgt für die automatische Regulierung von glattem Muskel, Herzmuskel, Drüsen und Fettgewebe.

5

- Vestibuläres System
- Balance
- Räumliche Orientierung
- Propriozeption
- Atemwegskontrolle

- Motorische Steuerung, Körperhaltung
- Herzfrequenzregelung
- Kontrolle der Skelettmuskulatur
- Flucht oder Kampf
- Reaktionszeit
- Schmerzregulation

1



6

VORTEILE von neuro-socks

Der Benutzer sieht Verbesserungen in Balance, Stabilität, Kraft, Ausdauer, Reaktionszeit, Schmerzlinderung, Energie, Erholungszeit, Körperhaltung!